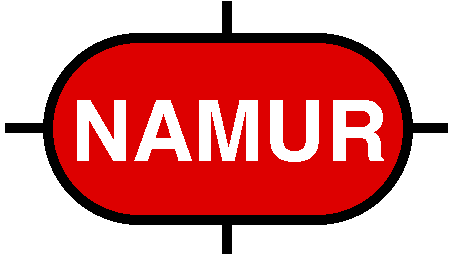
****

Interessengemeinschaft

Automatisierungstechnik der Prozessindustrie e.V.

Presse-Information

Juli 2015

**Smarte Sensorik – Neue Technologien zur Prozessoptimierung**

**78. NAMUR-Hauptsitzung am 05./06. November 2015, Bad Neuenahr**

Die heutige Prozessführung erfolgt maßgeblich auf Basis der Messung von physikalischen Größen wie Durchfluss, Füllstand, Druck und Temperatur sowie analytischen Parametern. In der eng vernetzten Produktions- und Prozesswelt der Zukunft, die modell- oder wissensbasiert gesteuert wird, bleibt die Sensorebene die Grundlage, um die erforderlichen Informationen aus dem Prozess zu gewinnen.

Die NAMUR hat in Zusammenarbeit mit der GMA die Anforderungen ihrer Mitgliedsunternehmen hinsichtlich Sensorik bereits erfasst und in der Roadmap Prozesssensoren 2015+ gebündelt, die in diesem Jahr erneut aktualisiert wird. Wesentliche Ziele der Roadmap sind das Zusammenbringen von Technologie- und Marktsicht, Analyse und Priorisierung des (zukünftigen) Informationsbedarfs in verfahrenstechnischen Prozessen, das Erarbeiten von Entwicklungszielen für neue Sensorik, sowie das Aufzeigen möglicher Lösungsansätze und ihres Realisierungszeitraums.

Für die Umsetzung dieser Roadmap ist eine neue Generation von Sensoren erforderlich, die auf dem gesammelten Applikations-Wissen basiert, sich technologisch jedoch deutlich von der heutigen Sensorwelt abhebt: „Smarte Sensorik – Neue Technologien zur Prozessoptimierung“ ist das Thema, das in diesem Zusammenhang sowohl die Anwender wie auch die Hersteller von Sensorik beschäftigt und in diesem Jahr das zentrale Thema der 78. NAMUR Hauptsitzung am 5./6.11.2015 in Bad Neuenahr ist.

Als Sponsorpartner für die Vorstellung dieses Themas wurde KROHNE ausgewählt: der Anbieter von Prozessmesstechnik und messtechnischen Lösungen treibt das Thema smarte Sensorik aktiv voran. Im Hauptvortrag geben die beiden Geschäftsführer der KROHNE Gruppe Stephan Neuburger und Michael Rademacher-Dubbick zusammen mit Dr. Attila Bilgic, CTO der KROHNE Gruppe, einen Ausblick auf die Prozessmesstechnik der Zukunft: „Wir arbeiten an smarter Sensorik, die neben quantitativen auch qualitative Informationen inline/online zur Verfügung stellt“, so Stephan Neuburger. „Prozessoptimierung hängt in der Zukunft mehr denn je von der intelligenten Vernetzung von Feldgeräten ab, die z.B. über eine Mustererkennung Abweichungen vom Modell des Prozesses erkennen können. Welche innovativen Technologien und damit verbundenen Möglichkeiten die Anwender in den kommenden Jahren erwarten können, stellt KROHNE anhand von Forschungs- und Entwicklungsprojekten vor.“

Der Vortrag zeigt auf, wie das Unternehmen aufgestellt ist, damit dieser Sprung in die Zukunft gelingt, und wie eng das Unternehmen seit seiner Gründung mit Technologie verbunden ist. „Neben dem geschäftlichen Erfolg ist vor allem unsere Philosophie für die Stabilität und Langfristigkeit von KROHNE entscheidend“, erläutert Michael Rademacher-Dubbick, der auch Sprecher der Inhaberfamilie ist. „Ich bin mir sicher, dass wir das Bild von KROHNE mit diesem Vortrag nachhaltig schärfen werden.“

Die Anwenderbeiträge aus der NAMUR zu den Themen smarte Feldgeräte, Asset Management und Sensor-Roadmap runden das Programm am Donnerstagvormittag im Plenarsaal ab. Die Workshops am Nachmittag bieten neben vertiefenden Vorträgen von KROHNE zu den Technologiethemen eine abwechslungsreiche Mischung aus Themenbereichen der NAMUR Arbeitskreise. Dabei werden z. B. der Stand zur CAD/CAE-PLS Schnittstelle, die Studie zu Brandmeldern, Ressourcen-Effizienz-Indikatoren, Industrie 4.0 und Emissionshandel behandelt, um nur einige Themen zu nennen.

Traditionell steht auch wieder die Verleihung des NAMUR Awards auf dem Programm, bevor es dann am Freitag zu weiteren Vorträgen der NAMUR kommen wird. Hier soll an ausgewählten Beispielen der Mehrwert der NAMUR dargestellt werden. Auch gibt es Neuigkeiten zur Automation Security bevor bekannt gegeben wird, wer mit welchem Thema die NAMUR-Hauptsitzung im Folgejahr sponsern wird.

Die NAMUR-Hauptsitzung mit KROHNE als Sponsor, seinen interessanten Themen, der Nähe zur Praxis und dem Streben nach Innovation wird auch in diesem Jahr die Teilnehmer begeistern. Ein Event in der Automatisierungswelt, dass man nicht verpassen darf.

**Kontakt:**

NAMUR Geschäftsstelle KROHNE Messtechnik GmbH

Heinrich Engelhard Jörg Holtmann

c/o Bayer Technology Services GmbH Ludwig-Krohne-Str. 5

Gebäude K9 47058 Duisburg

51368 Leverkusen Tel.: +49 (0)203 301 4511

Tel.: +49 (0) 214 30–71034 E-Mail: j.holtmann@krohne.com

E-Mail: office@namur.de www.krohne.com

www.namur.net